

# Presse-Information

P015/26  
26. Januar 2026

## trinamiX mit neuer Geschäftsführung

BASF prüft strategische Optionen für ihr Tochterunternehmen trinamiX GmbH. trinamiX ist auf biometrische Bildgebung und mobile Materialanalyse spezialisiert. Diese Aktivitäten sind nicht Bestandteil des Kerngeschäfts von BASF, auf das sich das Unternehmen im Zuge der Umsetzung seiner neuen Strategie konzentriert.

Bei der Neubewertung von trinamiX stehen Restrukturierung, Kosteneffizienz und Wertoptimierung im Vordergrund. Zu den strategischen Maßnahmen kann auch der Verkauf einzelner Arbeitsfelder gehören. In diesem Zusammenhang erfolgt ein Wechsel in der Geschäftsführung. Der bisherige Geschäftsführer Dr. Ingmar Bruder, der den Aufbau der trinamiX von der ersten Idee bis heute begleitet hat, ist zum 26. Januar 2026 aus der Geschäftsführung ausgeschieden. Seine Nachfolge übernimmt zum 1. Februar 2026 Dr. Lothar Laupichler, der zuletzt das globale Electronic Materials-Geschäft von BASF geleitet hat. Sören Bauermann, der schon seit 2023 Teil des Management-Teams von trinamiX ist, verbleibt in der Geschäftsführung.

Die trinamiX GmbH entwickelt Lösungen auf Basis von biometrischer Bildgebung und mobiler NIR-Spektroskopie. Sie wurde 2015 als Tochtergesellschaft der BASF SE gegründet und hat ihren Hauptsitz in Ludwigshafen, Deutschland. Weltweit beschäftigt sie rund 200 Mitarbeitende und hält mehr als 800 Patente und Patentanmeldungen.

**Über BASF**

BASF steht für Chemie für eine nachhaltige Zukunft. Unser Anspruch: Wir wollen das bevorzugte Chemieunternehmen sein, um die grüne Transformation unserer Kunden zu ermöglichen. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst als Core Businesses die Segmente Chemicals, Materials, Industrial Solutions und Nutrition & Care; die Standalone Businesses sind in den Segmenten Surface Technologies und Agricultural Solutions gebündelt. BASF erzielte 2024 weltweit einen Umsatz von 65,3 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).